

# Solide Wirtschaft – robuster Arbeitsmarkt

**Der deutsche Arbeitsmarkt zeigt sich trotz des heftigen Wintereinbruchs sehr robust. Für einen Dezember-Monat blieb die Arbeitslosigkeit auf dem niedrigsten Stand seit 19 Jahren. Auch im Jahresdurchschnitt 2010 erholte sich der Arbeitsmarkt nach dem Krisenjahr 2009 wieder: Die Arbeitslosenquote lag 2010 im Jahresmittel bei 7,7 Prozent; 2009 hatte sie noch 8,2 Prozent betragen.**

- Die Zahl der Erwerbstätigen stieg im Schnitt auf 40,37 Millionen. Damit hatten so viele Menschen wie nie zuvor im vergangenen Jahr in Deutschland Arbeit.
- Die Nachfrage nach Arbeitskräften hat zum Jahresende noch einmal kräftig angezogen: Die gemeldeten Arbeitsstellen haben im Dezember auf 380.000 zugenommen. Gegenüber dem Vorjahr war das ein Anstieg von 99.000 Stellen.
- Von den gemeldeten Arbeitsstellen sind 87 Prozent sofort zu besetzen. Über drei Viertel dieser Stellen sind Vollzeitstellen, ebenfalls mehr als drei Viertel sind Stellen für unbefristete Arbeitsverhältnisse.
- Die Arbeitslosigkeit geht weiter zurück: Experten erwarten, dass die Zahl der Erwerbslosen 2011 im Schnitt auf unter drei Millionen sinkt.

**Deutschland kann mit Zuversicht ins neue Jahr gehen. Bei uns sind Arbeitsplätze gesichert worden und neue Stellen entstanden. Nur in Deutschland sind jetzt mehr Menschen beschäftigt als vor der Finanz- und Wirtschaftskrise. Das ist vor allem ein gemeinsamer Verdienst von Arbeitnehmern und Arbeitgebern. Und es ist auch ein Verdienst der CDU-geführten Bundesregierung, die mit richtigen Weichenstellungen Deutschland zurück auf den Wachstumspfad geführt hat.**

Die Mitte.

**CDU**